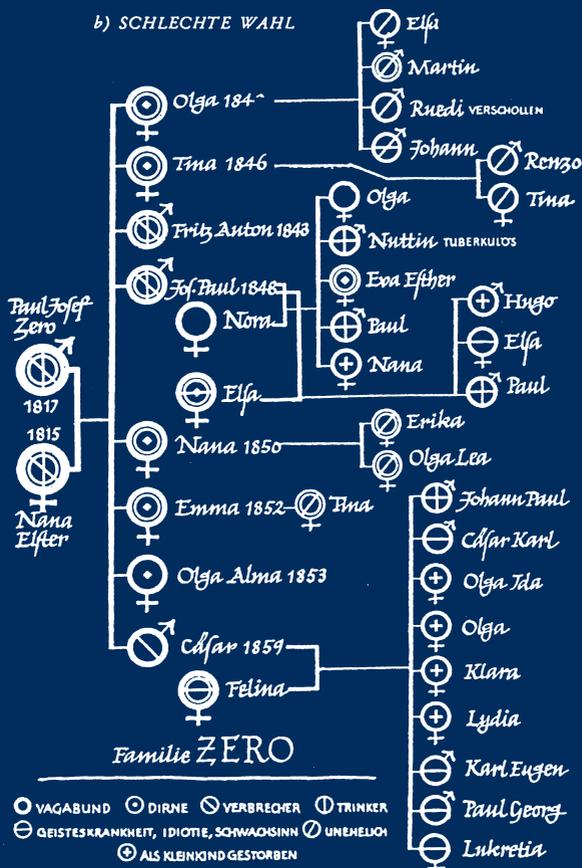


Gisela Hauss, Béatrice Ziegler, Karin Cagnazzo, Mischa Gallati

EINGRIFFE INS LEBEN

Fürsorge und Eugenik
in zwei Schweizer Städten (1920–1950)



Eine einzige Mißheirat bedeutet oft Entartung und Schädigung des Erbgutes auf Generationen hinaus. Kranke, körperlich und geistig mißratene Kinder bringen Kummer, Leid und Not, wenn nicht gar Schande für die Eltern.